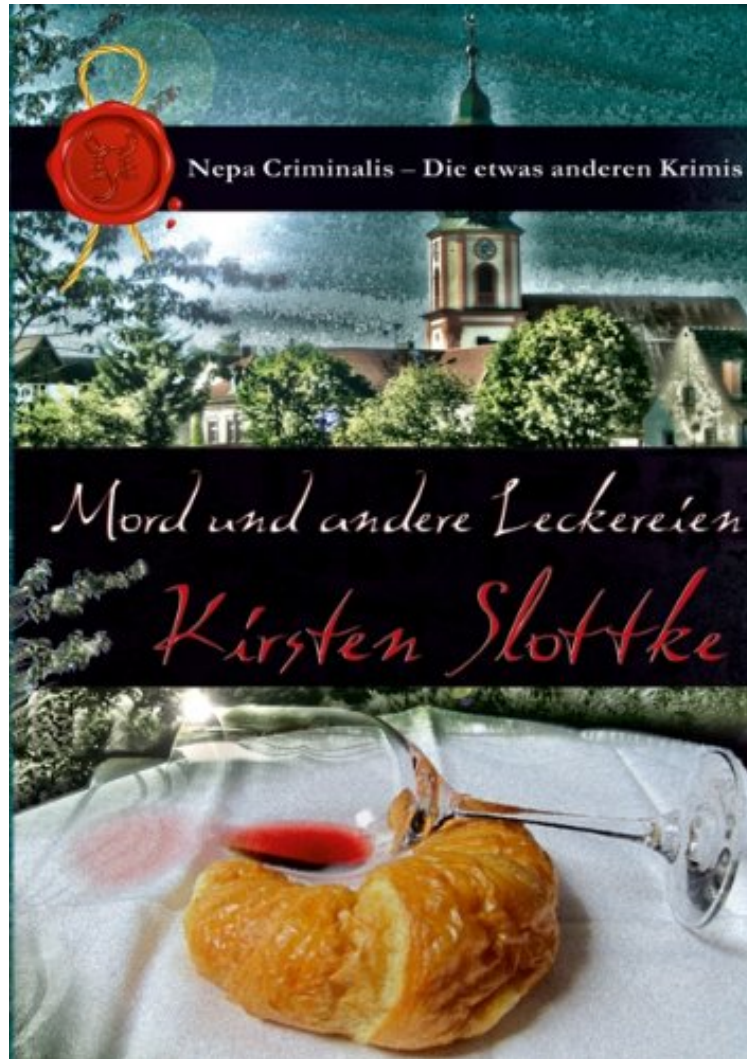


(Download free ebook) Mord und andere Leckereien!

## Mord und andere Leckereien!

Von Kirsten Slottke

\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #502466 in eBooksVerffentlicht am: 2013-01-19Erscheinungsdatum: 2013-01-19File Name: B00B3K47BY | File size: 32.Mb

**Von Kirsten Slottke : Mord und andere Leckereien!** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Mord und andere Leckereien!:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gelungener Kurzkrimi mit interessanten CharakterenVon fantasticbooksLeonore Becker arbeitet als Reinigungskraft im Willsttter Rathaus. Eines Morgens findet sie whrend ihrer Arbeit die Leiche des ermordeten Brgermeisterkandidaten Janssen. Sie ruft die Polizei und diese erscheint auch prompt in Form des eher gelangweilten und stets futternden Kommissar Wagners. Doch dieser behandelt Leonore, als wre sie unsichtbar und das, obwohl sie den Mord gemeldet hat! Das verletzt Leonores Ehre, denn schlielich war sie selbst mal angehende Polizistin. Nachdem

Wagner sich ziemlich schnell auf einen offensichtlich Unschuldigen eingeschossen hat, nimmt Leonore höchstpersönlich die Ermittlungen auf und heftet sich an die Fersen aller Bürgermeisterkandidaten. Als ein weiterer von ihnen ums Leben kommt, wird Kommissar Wagner auf Leonores ständige Präsenz an den Tatorten aufmerksam und leider nicht nur er..... "Mord und andere Leckereien" ist ein Kurzkrimi von Kirsten Slottke, die mich bereits mit ihrem Debütroman "Mörderische Pläne" begeistern konnte. Trotz der Kürze des Romans habe ich ihn sowohl spannend, als auch unterhaltsam empfunden - nicht zuletzt durch die sorgsam gezeichneten Charaktere. Leonore befand sich bereits in der Ausbildung zur Polizistin, als sie ungewollt schwanger und alleinerziehend wurde. Um ihren Lebensunterhalt zu verdienen, arbeitet sie als Reinigungskraft im Rathaus und hier bekommt sie oft ungewollt interessante Dinge aus dem Leben anderer Menschen mit, da diese sie meistens übersehen. Doch Leonore ist nicht zu unterschätzen, denn sie hat einen wachen Verstand und das Herz auf dem rechten Fleck. Kommissar Bertram Wagner macht zunächst einen eher schwerfälligen Eindruck. Meistens wirkt er gelangweilt und irgendwie ist er eigentlich nur dauerkauernd anzutreffen. Doch Wagner kann auch anders und beweist im Laufe der Geschichte, dass er gar nicht auf den Kopf gefallen ist und, dass er mehr kann als Nahrung zu vertilgen. "Mord und andere Leckereien" ist ein spannender Kurzkrimi mit einem ganz besonderen Charme. Ich würde mich freuen, in Zukunft noch mehr von Leonore und Bertram lesen zu dürfen.

0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. In der Kürze liegt die Würze. Von ferkel Leonore arbeitet als Reinigungskraft im Willstter Rathaus. Als sie morgens in das Büro der Bürgermeisterin kommt, findet sie dort eine Leiche. Es handelt sich um einen Kandidaten der bevorstehenden Bürgermeisterwahl. Bei den Ermittlungen kommen sich Kommissar Wagner, der ständig nur ans Essen denkt, und Leonore in die Quere, denn sie hält den Verdächtigen der Polizei für unschuldig. Und so ermittelt sie auf eigene Faust. "Mord und andere Leckereien" ist der zweite Krimi von Kirsten Slottke. An dem Stil der Autorin gefällt mir besonders gut ihre leichte Art und dass sie das Geschehen schnell vorantreibt. Es handelt sich bei diesem Buch um einen Kurzkrimi im wahrsten Sinne. Sehr kurz und Krimi. Tiefgründige Persönlichkeiten oder verstrickte Intrigen über mehrere Generationen gibt es natürlich nicht. Dafür aber sympathische Charaktere, eine spannende Geschichte, einen Mörder, den man wirklich erst am Ende identifizieren kann und immer wieder auch humorvolle Einwurfe, vor allem durch den ständigen Essensdrang des Kommissars. Insgesamt ein spannendes Buch mit einem kurzweiligen und schlüssigen Handlungsstrang, das keineswegs wie ein stark eingekürzter "ganzer Krimi" wirkt. In der Kürze liegt die Würze (und wieder eine Essensanspielung). Besonders interessant ist das Buch auf jeden Fall für alle, die sich mit den regionalen Begebenheiten in Willsttt auskennen, immerhin hat sogar der Bürgermeister ein Vorwort geschrieben. Die für die geringe Seitenzahl doch recht deftige Preislage möge alle Fans von Kurzkrimis nicht abschrecken, denn hier bekommt man eine schöne Lektüre für sein Geld. Mir hat es sehr gut gefallen. Lediglich in Bezug auf das Thema Essen hätte ich etwas mehr in der eigentlichen kriminellen Handlung erwartet neben der Erwähnung von Schokocroissants und Sauerbraten. Zum Schluss möchte ich auch noch eine unbedingte Lese- und Kaufempfehlung für Kirsten Slottkes Debüt "Mörderische Pläne" aussprechen!

0 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein runder Genuss Von leeresblatt Kirsten Slottke hat mit einem kurzen Roman bewiesen, dass nicht sehr viele Seiten notwendig sind, um den Lesern eine vollständige Handlung zu präsentieren. Auf 39 Seiten serviert sie mit ihrer Geschichte "Mord und andere Leckereien" ein feines literarisches Menü. Als Vorspeise bekommen wir die Darstellung des Falles, einen Toten und die Hauptfiguren. Letztere sind eine liebenswerte Reinigungskraft und ein Kommissar, der nur ans Essen denkt. Ein guter Hauptgang besteht in der Regel aus mehreren Teilen, die miteinander harmonisieren und den Tischgästen das Gefühl geben, einen Höhepunkt erreicht zu haben. Genauso wächst die Spannung im mittleren Teil der Geschichte und der Leser wird für den krönenden Abschluss vorbereitet: das Dessert. Das Dessert hinterlässt den letzten Eindruck bei einem Menü. Deswegen ist es wichtig, dass derjenige, der es genießt, es in guter Erinnerung behält. In diesem Buch ist die Abwicklung rund und befriedigend, genau wie ein Dessert, der so genug ist, um Glücksgefühle zu erwecken. Wie bereits erwähnt ist "Mord und andere Leckereien" ein gut zusammengestelltes literarisches Menü. Die Haupt- und Nebenfiguren bilden die wichtigsten Zutaten zusammen mit einer gut nachvollziehbaren Handlung. Das Dessert hat die besondere Zutat, die Überraschung, die zur Lösung des Falles leitet. Es hat mich sehr gefreut, dieses schöne Buchlein gelesen zu haben! Auch optisch bietet es mehr als nur Text. Fotos vom Tatort, dem Willstter Rathaus, und die Abbildung einer handgeschriebenen Liste von Verdächtigen runden den Genuss ab. Leider kommt man zu schnell zum Dessert. Aber dafür bleibt dessen angenehmer Geschmack länger auf der Zunge. Sehr interessant zu lesen ist das Vorwort des Willstter Bürgermeisters. Da erfährt der Leser Wichtiges über die Entstehung dieses Minikrimis. Sehr beruhigend für den Herrn Bürgermeister scheint die Tatsache zu sein, dass alle Figuren, so wie die Handlung, frei erfunden sind. Ja, das kann ich verstehen.

**Kurzbeschreibung** Im Willstter Rathaus findet die Raumpflegerin Leonore Becker einen erstochenen Mann Albert Janssen Kandidat der anstehenden Bürgermeisterwahl. Kommissar Wagner verhaftet den Landwirt Stefan Krüger. Doch Leonore glaubt an dessen Unschuld und beginnt, auf eigene Faust zu ermitteln. Dabei begibt sie sich in äußerste Gefahr. Sehr zum Missfallen des Kommissars, der außer seiner Arbeit nur Essen im Sinn hat.

**Kurzbeschreibung** Im Willstter Rathaus findet die Raumpflegerin Leonore Becker einen erstochenen Mann Albert Janssen Kandidat der anstehenden

Bürgermeisterwahl. Kommissar Wagner verhaftet den Landwirt Stefan Krger. Doch Leonore glaubt an dessen Unschuld und beginnt, auf eigene Faust zu ermitteln. Dabei begibt sie sich in uerste Gefahr. Sehr zum Missfallen des Kommissars, der auer seiner Arbeit nur Essen im Sinn hat.ber den AutorKirsten Slotke arbeitet hauptberuflich als rztin. Doch in Ihrer Fantasie erschafft sie durchaus mgliche Mordszenarien und glaubhafte Mrder.Kirsten Slotke ist Mitglied der "Mrderischen Schwestern